

Projekt:	Gemeinde Wilhelmsthal Gemeindeentwicklungskonzept	Tag:	21.10.2016
		Blatt Nr.:	8
		Uhrzeit:	14.00-19.00

Ortsteilspaziergang im Ortsteil Roßlach am 21.10.2016, 17 bis 19 Uhr

Anwesende Personen:	Verteiler:	Versand:
Fr. Bgmin. Grebner, Gmd. Wilhelmsthal,	1. Bgmin Grebner	e-mail
16 BürgerInnen aus dem Ortsteil Roßlach		
Hr. Sponsel, ALE Oberfranken	Hr. Sponsel, ALE Oberfranken	e-mail
Hr. Dr. Wachter, Kreisheimatpfleger		
Hr. Meinardus, Frau Beuerle, Büro PLANWERK	Büro PLANWERK	e-mail
Frieder Müller-Maatsch, Fr. Schimmel, Büro Müller-Maatsch	Büro Müller-Maatsch	e-mail

1. Begrüßung

Frau Bürgermeisterin Grebner begrüßt alle Teilnehmer des Ortsspaziergangs. Da sich der Ortsteil Roßlach über eine große Fläche verteilt, einigen sich alle darauf, auf einen Rundgang zu Fuß zu verzichten und zunächst vor Ort die Roßbacher Themen anzusprechen. Anschließend werden die Planer zusammen mit der Frau Bürgermeisterin Grebner, Herrn Sponsel vom ALE und dem Kreisheimatpfleger, Herrn Dr. Wachter, den Ortsteil Roßlach mit dem PKW befahren.

Da in Roßlach kein Spaziergang in diesem Sinne stattfand, ist hier keine Karte des Rundwegs zu finden.



2. Ortsbeschreibung

- Der Ortsteil Roßlach ist kein insgesamt als Siedlung zusammengefasster Ortsteil. Es handelt sich um eine Streusiedlung aus vielen einzelnen kleinen Siedlungseinheiten mit teilweise nur einem Anwesen, mehreren Anwesen oder kleineren, entlang von Erschließungsstraßen in den Talzügen bebauten Siedlungsteilen.
- Neben den einzelnen, entlang der Ortsverbindungsstraße von Steinberg-Eichenbühl nach Zeiern und Friesen, befinden sich einzelne Siedlungskörper auch an kleineren früheren Flurwegen, die dann in kleineren Rodungsinseln im Wald oder auf Hochpunkten enden.
- Neben kleineren gewerblichen Anlagen und Gaststätten handelt es sich meist um landwirtschaftliche Betriebe, und im Anschluss daran an den Erschließungsstraßen errichteten Wohnhäusern.
- Ein größerer Siedlungskern mit zentraler Funktion, Dorfplatz oder Ähnliches, ist nicht vorhanden.

Projekt:	Gemeinde Wilhelmsthal	Tag:	21.10.2016
	Gemeindeentwicklungskonzept	Blatt Nr.:	9
		Uhrzeit:	14.00-19.00

3. Maßnahmenvorschläge und Anmerkungen

a) Straßenbeleuchtung

- Die Straßenbeleuchtung fehlt in Roßlach teilweise, beispielsweise im Kapellenweg oder in der Winterleithe. Zumindest dort, wo sich Wohnhäuser befinden und an den Bushäuschen sollte die Straßenbeleuchtung verbessert werden.

b) Straßen, Geh- und Radwege

- Es fehlt ein Radweg nach Friesen.
- Der Zustand aller Straßen in Roßlach ist mangelhaft. Der viele Durchgangsverkehr (Strecke Hof – Sonneberg) tut sein Übriges. Besonders schlecht ist der Straßenzustand des Kapellenweges.
- Viele Verkehrsteilnehmer fahren mit überhöhter Geschwindigkeit durch die Orte. Kontrollen und eine strengere Geschwindigkeitsbegrenzung werden von den Bürgern gewünscht.
- In der Ortsmitte von Roßlach (an der Bushaltestelle) fehlen Gehwege. Wenn die Kinder zum Schulbus gehen, müssen sie auf der Straße laufen. Insbesondere angesichts des starken Durchgangsverkehrs besteht hier hohes Gefährdungspotenzial.
- In den engen Serpentinien besteht das Problem, dass LKW trotz Verbot dort entlangfahren, stecken bleiben und für eine Weile die gesamte Straße blockieren.

c) Wasser und Strom

- Die Frischwasserversorgung in ganz Roßlach ist aufgrund des oftmals geringen Wasserdrucks schlecht; Eine Prüfung (unter Beachtung der Kosten-Nutzen Relation) hinsichtlich möglicher Verbesserungsmöglichkeiten wird seitens der Bürgerschaft gewünscht.
- Die Wasserversorgung läuft über die Frankenwaldgruppe.
- Roßlach ist nicht an das Abwassernetz Wilhelmsthals angeschlossen, jedes Grundstück verfügt über eine eigene kleine Kläranlage.
- Die Stromversorgung verläuft überirdisch, die Roßlacher wünschen sich eine Verlegung der Leitungen unter die Erde.

d) Tourismus und Fremdenverkehr

- Im Sommer kommen viele Wanderer nach Roßlach, für sie gibt es keine Infrastruktur.
- In Roßlach gibt es keine Ferienwohnungen, obwohl sich die Lage des Ortes in der Natur dafür anböte.
- Besonders das „Bauernhannla“ auf dem Weg nach Steinberg ist ein attraktives Ziel für Touristen.
- Eine Anregung zur Verbesserung des Tourismus ist die Errichtung eines „Brotzeitweges“. Also ein Wanderweg durch Roßlach, mit verschiedenen Tipps zum Einkehren oder Brotzeit machen.
- Die Errichtung eines Rastplatzes oder mehrerer Rastplätze wäre ebenfalls wünschenswert und kann als integraler Bestandteil einer übergeordneten Planung inklusive Prioritätensetzung verstanden werden.

Projekt: **Gemeinde Wilhelmsthal**
Gemeindeentwicklungskonzept

Tag: 21.10.2016
Blatt Nr.: 10
Uhrzeit: 14.00-19.00

e) Stammtisch Blitz

- In Roßlach gibt es sehr engagierte BürgerInnen, die sich im sog. „Stammtisch Blitz“ zusammengeschlossen haben. In Eigenregie kümmern sie sich um viele anfallende Themen und Projekte in Roßlach. So haben sie bspw. den Roßlacher Spielplatz aufgebaut und pflegen ihn in Eigenregie.

